



# GEMEINDERAT

der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing

## NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, den 29. September 2016 stattgefundene Sitzung des Gemeinderates. Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Tagesordnung bekannt.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:18 Uhr

Vorsitzender: Bürgermeister Eduard Roch

Anwesende:

Vizebgm. Weber Michael	GR Mag. Stefan Sommer
GGR Ing. Herbert Ziska	GR Herbert Toningner
GGR Mag. Regina Blondiau-Köllner	GR Schmid Michael
GGR Daniel Gürtler	GR Richard Schultheis
GGR Walter Grosser	GR Ing. Martin Pircher
GR Barbara Sündermann	GR Christine Noisternig
GR Dr. Christian Coreth	GR Hürmet Akbulut
GR Daniel Lehr	GR Manfred Niedl
GR Mag. Barbara Prewein	GR Friedrich Christoph
Sekr. Sieglinde Kvapil	GR Matthias Weber

Entschuldigt: GR Thomas Weinberger

Schrifführerin: Nicole Siegmeth

### **Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung von GR Mag. Prewein – Bericht des Prüfungsausschusses vom 29.06.2016 (Beilage 1)**

Der Bürgermeister verliest den Dringlichkeitsantrag von GR Mag. Prewein zur Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Bericht des Prüfungsausschusses vom 29. Juni 2016“.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Bericht unter Top 9a) dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung der LISTE „aktiv“ – Protokollführung Namensnennung im Text ohne Titel und akademischen Grad (Beilage 2)**

Der Bürgermeister verliest den Dringlichkeitsantrag der LISTE „aktiv“ betreffend Klarstellung und Erleichterung der Protokollerstellung über unsere Gemeinderatssitzungen bei Namensnennung ohne Titel und akademischen Grad.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Punkt unter 2a) in die Tagesordnung der Sitzung aufzunehmen.

Der Antrag wird mit

- 2 Gegenstimmen (Noisternig, Akbulut)
- 2 Enthaltungen (Blondiau-Köllner, Gürtler)
- 16 Ja-Stimmen (Roch, Michael Weber, Coreth, Weber, Sündermann, Lehr, Prewein, Schultheis, Toningner, Grosser, Pircher, Niedl, Friedrich, Schmid, Ziska, Sommer)

angenommen.

### **Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung der LISTE „aktiv“ – Abänderung der Tagesordnungspunkte Punkte 5 und 6 und keine Abstimmung diesbezüglich (Beilage 3)**

Der Bürgermeister verliest den Dringlichkeitsantrag der LISTE „aktiv“ betreffend Abänderung der Punkte 5 und 6 der Tagesordnung (7. Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes, 7. Änderung des Bebauungsplanes). Die in diesen Tagesordnungspunkten vom Bgm vorgelegten Anträge sollen nicht zur Abstimmung gelangen. Heute sollen die Vorlagen lediglich im Grundsatz diskutiert werden und an den Bauausschuss weitergeleitet werden.

Gürtler gibt zu Protokoll, dass ein Dringlichkeitsantrag laut Gemeindeordnung keinen Punkt auf der Tagesordnung verändern bzw. ergänzen kann, sondern lediglich einen neuen Punkt auf die Tagesordnung setzen kann.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Dringlichkeitsantrag bei den Punkten 5 und 6 zur Diskussion zu stellen.

Der Antrag wird mit

- 2 Gegenstimmen (Noisternig, Grosser)
- 5 Enthaltungen (Gürtler, Schultheis, Pircher, Ziska, Schmid)
- 13 Ja-Stimmen (Michael Weber, Coreth, Weber, Sündermann, Prewein, Lehr, Akbulut, Toningner, Blondiau-Köllner, Sommer, Niedl, Friedrich, Roch)

angenommen.

### **Pkt. 1: Protokoll**

Das GR Protokoll der öffentlichen und nicht-öffentlichen Sitzung vom 30.06.2016 wurde an alle Gemeinderäte verschickt. Es sind keine Stellungnahmen zum nicht-öffentlichen Protokoll eingelangt und somit gilt dieses als genehmigt. Die Stellungnahmen betreffend öffentliches Protokoll wurden teilweise eingearbeitet.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, diese zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Pkt. 2: Auftragsvergabe kfm. und technische Bauaufsicht, Baustellenkoordination gem. BauKG im Zuge der Rahmenvereinbarung Straßenbau 2016-2018**

Der Bürgermeister verliest das Protokoll zur Angebotseröffnung betreffend die Ingenieurleistungen zur kaufmännischen und technischen Bauaufsicht und Baustellenkoordination gem. BauKG im Zuge der Rahmenvereinbarung Straßenbau 2016-2018 am 17.08.2016 im Beisein von Frau Kvapil und Frau Siegmeth. Es wurden 6 Angebote abgegeben.

Denk GmbH	€ 49.299,38
Lang Dr., ZTGmbH	€ 53.880,96
Kiener Consult	€ 45.995,96
ÖSTAP	€ 39.425,11
EGG-Co	€ 32.525,72
DI Kurt Pfeiller	€ 11.663,27

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag an den Bestbieter DI Kurt Pfeiller um € 11.663,27 zu vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Pkt. 2a): Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung der LISTE „aktiv“ – Protokollführung Namensnennung im Text ohne Titel und akademischen Grad (Beilage 2)**

Der Bürgermeister verliest den Dringlichkeitsantrag der LISTE „aktiv“ betreffend Protokollführung mit Namensführung ohne Titel und akademischen Grad und stellt den Antrag, diese Erleichterung zu beschließen.

Der Antrag wird mit 4 Enthaltungen (Noisternig, Lehr, Prewein, Sommer)  
16 Ja-Stimmen (Roch, Michael Weber, Coreth, Weber, Sündermann,  
Grosser, Pircher, Ziska, Schmid, Niedl, Akbulut, Friedrich, Schultheis,  
Blondiau-Köllner, Toniger, Gürtler)  
angenommen.

### **Pkt. 3: Auftragsvergabe Straßenbau 2016-2018**

Der Bürgermeister erläutert die vorliegende Straßenbauliste (Beilage 4) und stellt den Antrag, die vorliegende Form - Ausdruck vom 21.09.2016 mit einem Betrag von € 26.628,43 für 2016 zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Pkt. 4: Auftragsvergabe jährliche Überprüfung der Spielgeräte**

Der Bürgermeister berichtet über die geplante jährliche Überprüfung aller Kinderspielplätze in der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing. Es wurden 3 Angebote eingeholt (Gesamtpreis/Jahr und netto)

Feldhofer&Ott	€ 360,00
TÜV	€ 921,20
Aspotec	€ 600,00

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Auftragserteilung an Feldhofer&Ott um netto € 360,00 zu beschließen.

Der Antrag wird mit 1 Enthaltung (Pircher)  
19 Ja-Stimmen (Roch, Michael Weber, Coreth, Weber, Sündermann,  
Ziska, Grosser, Schmid, Niedl, Lehr, Prewein, Noisternig, Toninger,  
Blondiau-Köllner, Gürtler, Akbulut, Schultheis, Friedrich, Sommer)

angenommen.

### **Pkt. 5: 7. Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes**

Der Bürgermeister berichtet, dass die 7. Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes vom 28. Juli bis 8. September 2016 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist. Es sind 12 schriftliche Stellungnahmen eingegangen. Laut Büro Dr. Paula wird der Punkt 5 (Umwidmung Blumengasse) gestrichen, da dieser unter den gegebenen Voraussetzungen (unrichtige Berechnung des Bebauungsplanes der Aufschließungszone BW-A15, Verkehrsfläche im Privateigentum) nicht beschlussfähig ist. Der Bürgermeister verliest alle Stellungnahmen und teilweise die Beschlussempfehlungen vom Büro Dr. Paula.

Nach mehreren Wortmeldungen und Diskussionsbeiträgen aller Fraktionen vermehrt zur Umwidmung der Grundstücke Nr. 634/58 und 759 in der Dammgasse, KG Wolfpassing und Erstplanung betreffend Wohnraumschaffung endet die Diskussion und der Bürgermeister stellt den Antrag, den vorliegenden Entwurf der 7. Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes ohne den Änderungspunkt 5 (Blumengasse) zu beschließen.

Der Antrag wird mit 6 Gegenstimmen (Prewein, Lehr, Michael Weber, Coreth, Weber, Sündermann,  
2 Enthaltungen (Toninger, Niedl)  
12 Ja-Stimmen (Roch, Grosser, Ziska, Gürtler, Blondiau-Köllner, Noisternig, Akbulut, Schmid, Sommer, Schultheis, Friedrich, Pircher)

angenommen. Der Bürgermeister verliest die dementsprechende Verordnung (Beilage 5).

### **Pkt. 6: 7. Änderung des Bebauungsplanes**

Der Bürgermeister berichtet, dass der Entwurf der 7. Änderung des Bebauungsplanes ebenfalls in der Zeit vom 28. Juli bis 8. September 2016 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist. Die Beschlussempfehlung vom Büro Dr. Paula wird verlesen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den vorliegenden Entwurf der 7. Änderung des Bebauungsplanes ohne den Änderungspunkt 5 (Blumengasse) zu beschließen.

Der Antrag wird mit 6 Gegenstimmen (Prewein, Lehr, Michael Weber, Coreth, Weber, Sündermann,  
1 Enthaltung (Toninger)  
13 Ja-Stimmen (Roch, Grosser, Ziska, Gürtler, Blondiau-Köllner, Noisternig, Akbulut, Schmid, Sommer, Schultheis, Friedrich, Pircher, Niedl)

angenommen. Der Bürgermeister verliest die dementsprechende Verordnung (Beilage 6).

### **Pkt. 7: Ankauf einer Wildkrautbürste**

Der Bürgermeister berichtet über die geplante Anschaffung einer Wildkrautbürste zur effektiven und schnellen Entfernung des Unkrautes. Da die Gemeinde mit der Plankette „Natur im Garten - Gemeinde“ ausgezeichnet wurde und viele Unkrautvernichter nicht mehr eingesetzt werden dürfen, sieht der Bürgermeister die Anschaffung als notwendig. Es liegen folgende Angebote vor:

Fa. Adolf Tobias Ges.mbH	€ 5.850,00 brutto
Fa. A. Nagl GesmbH	€ 4.266,00 brutto
Fa. Josef Bogner	€ 3.996,00 brutto
Fa. Bruno Beer GesmbH	€ 3.985,68 brutto

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Auftragsvergabe an den Bestbieter Firma Bruno Beer GesmbH um € 3.985,68 brutto zu beschließen.

Der Antrag wird mit 2 Gegenstimmen (Lehr, Prewein)  
1 Enthaltung (Pircher)  
17 Ja-Stimmen (Roch, Michael Weber, Sündermann, Coreth, Weber, Akbulut, Blondiau-Köllner, Noisternig, Gürtler, Toninger, Grosser, Ziska, Niedl, Friedrich, Schmid, Schultheis, Sommer)

angenommen.

### **Pkt. 8: Subventionsansuchen TTC Zeiselmauer**

GR Schmid verlässt aufgrund seiner Befangenheit den Sitzungssaal. Der Bürgermeister verliest

das Subventionsansuchen vom TTC, Obmann Michael Schmid vom 21.09.2016. Es wurden in den Jahren 2012, 2013, 2014 und 2015 zwischen € 400,00 und € 700,00 überwiesen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, eine Subvention an den TTC über € 500,00 zu beschließen.

Der Antrag wird mit 2 Enthaltungen (Prewein, Lehr)  
18 Ja-Stimmen (Roch, Michael Weber, Sündermann, Coreth, Weber,  
Akbulut, Blondiau-Köllner, Gürtler, Toningner, Schultheis, Grosser,  
Ziska, Niedl, Friedrich, Schmid, Sommer, Noisternig, Pircher)

angenommen.

### **Pkt. 9: Bericht des Prüfungsausschuss vom 21.09.2016**

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das Protokoll des Prüfungsausschusses der nicht angesagten Kassaprüfung am 21. September 2016 und die Stellungnahme des Bürgermeisters und der Kassenverwalterin zur Kenntnis.

### **Pkt. 9a: Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung der Liste „aktiv“ – Bericht des Prüfungsausschusses (Beilage 1)**

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das Protokoll des Prüfungsausschusses der angesagten Kassaprüfung am 29. Juni 2016 und die Stellungnahme des Bürgermeisters und der Kassenverwalterin zur Kenntnis.

### **Pkt. 10: Beschlussfassung Planungskosten laut KEM für Radwegkonzept**

Der Bürgermeister berichtet über die letzte KEM-Sitzung, bei welcher die Angebote zur Radwegplanung nachverhandelt und zusammengefasst wurden. Die Planungskosten werden nach dem KEM Schlüssel auf die 5 Gemeinden aufgeteilt. Der KEM Schlüssel beträgt 16,24% und ein Betrag in der Höhe von € 1.097,30 von der federführenden KEM Gemeinde St. Andrä-Wördern vorgeschrieben.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Betrag über € 1.097,30 brutto zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Dr. Coreth verlässt die Sitzung um 21.37 Uhr

### **Pkt. 11: Verlängerung N8BUZZ**

Der Bürgermeister berichtet über die vorliegende Liste der Fahrgastzahlen vom 31.10.2015 bis 21.05.2016 beim N8BUZZ Tulln. Es wird angedacht das Angebot für unsere Jugend ein weiteres Jahr zu verlängern. Der Jahresbetrag für die Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing beträgt € 1.982,92 brutto.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Verlängerung des N8BUZZ um € 1.982,92 brutto zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Pkt. 12: Dachsanierung der Römerhalle und des Kindergartens Zeiselmauer**

Der Bürgermeister berichtet über die notwendige Dachsanierung beim Kindergarten Zeiselmauer. Es liegen bereits Angebote von der Firma Resch, der Firma Scanto Dachsysteme und von der Firma Meha vor. Diese sind schwer zu vergleichen, da eine Kompletteindeckung des Daches und eine Teilsanierung angeboten wurden. Laut Auskunft bei der NÖ Landesregierung, Herr Ing.

Wolfgang Haitzer wäre eine Vollsanierung sinnvoll und ratsam. Ebenfalls soll darauf geachtet werden, dass eine Garantie auf die Dichtheit auf 10 Jahre gewährt wird. Eine nicht rückzahlbare Förderung von 25 % ab einen Investierungsbetrag von € 10.000,-- bis € 100.000,00 ist möglich. Es werden noch 2 weitere Angebote eingeholt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, eine Vollsanierung des Kindergartendaches (Fläche von 600 m<sup>2</sup>) in der max. Höhe von € 85.000,00 netto zu beschließen und den Bürgermeister zu bevollmächtigen, den Auftrag an die preis-leistungsmäßig, bestbietende Firma zu vergeben.

Der Antrag wird mit 1 Enthaltung (Pircher)  
18 Ja-Stimmen (Roch, Michael Weber, Sündermann, Weber, Noisternig,  
Blondiau-Köllner, Gürtler, Schultheis, Toninger, Akbulut, Lehr,  
Prewein, Friedrich, Sommer, Schmid, Niedl, Ziska, Grosser)

angenommen.

### **Pkt. 13: Beschlüsse des Gemeindevorstandes**

Der Bürgermeister berichtet über die Beschlüsse des Gemeindevorstandes:

- Blasmusikauftritt von Brass Königstetten beim Weihnachtsdorf am 25., 26. und 27.11.2016 um € 450,00 brutto.
- Digitalisierung der Friedhofdaten über die Firma Gemdat um € 6.288,00 brutto.
- Umstellung unserer Homepage auf RIS-Kommunal über die Firma Gemdat um € 10.568,40
- Anschaffung des Archivierungsprogrammes ELAK über die Firma Gemdat um € 13.447,20 brutto. Ein Gesamtrabatt über € 3.700,00 von der Firma Gemdat wird gewährt und ein Sonderzahlungsziel bei ELAK mit spätestens 15. Jänner 2018 vereinbart.

### **Pkt. 14: Berichte**

Der Bürgermeister berichtet über Folgendes:

- Information des Bundeskanzleramtes betreffend Einreichung UNESCO Welterbe – Limes. Der Antrag kann erst im Jänner 2018 bei der UNESCO in Paris eingebracht werden.
- Förderzusage betreffend KEM Projekt Ladestation
- Verlängerung der Bewilligung des Projektes „Ball Vital“ für das Jahr 2016/2017 im Kindergarten Zeiselmauer
- Busroutenänderung für den Transport der Volksschulkinder aufgrund der Errichtung der neuen Buswartehäuschen in der Iselgasse und bei der Figl-Kreuzung. Da die Firma Flor zuerst die Kinder aus Wolfpassing bei der Schule aussteigen lässt und dann die Kinder aus Muckendorf-Wipfing, soll Frau Sylvia Pircher die Betreuung der Kinder in der Schule von 7.30 bis 7.45 Uhr übernehmen.
- Dankschreiben von Frau Heidenreich-Sorger betreffend Weiterführung von Englisch in den Kindergärten, trotz Streichung der Förderung von der NÖ Landesregierung.
- Die Unterschriftenlisten betreffend die Ablehnung einer neuen Kernkraftanlage am Standort Dukovany, Tschechien wurden rechtzeitig ans Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Umwelt- und Energierecht übermittelt.
- NÖ Land: Bedarfszuweisungen in der Höhe von € 20.000,00 für Feuerwehrhäuser und € 160.000,00 für Straßen- und Brückenbau
- Die Weihnachtsfeier für ältere Mitbürger wird ab 2017 an einem Freitag statt Samstag stattfinden.

- Wildbachverbauung und die Erhebung der Notstromversorgung. Die technische Umsetzbarkeit ist dank der FF Zeiselmauer und Wolfpassing gegeben.
- Freunde von Zeiselmauer planen Beleuchtung des Körnerkastens und Erneuerung der Fahnenmasten beim Pfarramt.
- Gutschrift der Firma Forster über € 1.107,60 betreffend mangelhafter Ausführung der neuen Amtstafeln beim Gemeindeamt
  
- Michael Weber berichtet über Fahrräder bei der Bike&Ride Anlage am Bahnhof Zeiselmauer, die offensichtlich längere Zeit dort abgestellt sind und nötigen Platzbedarf behindern. Ein Artikel fürs nächste Amtsblatt wurde schon vorbereitet und auf diesen Missstand hingewiesen.
- Schmid ersucht um Ausstellung von Berechtigungskarten für die Bürger betreffend Altstoffsammelplatz. Grosser meint, die Vorlage eines Gesamtkonzeptes ist notwendig.
- Blondiau-Köllner erinnert an das 2. Treffen für „Zuagraste“ am 30.09.2016 mit einer Führung durch das römische Zeiselmauer durchgeführt von den Freunden von Zeiselmauer.
- Der Bürgermeister erinnert an die Fahrzeugsegnung des neuen Feuerwehrautos der FF Zeiselmauer am Mittwoch, den 26.10.2016 ab 09.00 Uhr in der Römerhalle.

Da nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Bürgermeister die öffentliche Sitzung um 22:18 Uhr.